



**Protokollauszug**  
**5. Sitzung vom 7. März 2016**

**41/2016 28.01      Alterseinrichtungen, Neubau  
Machbarkeitsstudie, Bestellung Planungskommission,  
Kredit von Fr. 50'000.00**

**A. Ausgangslage**

Mit SRB 334 vom 17. November 2014 ernannte der Stadtrat eine Planungskommission „Strategie Altersplanung“ mit dem Ziel, Vorschläge bezüglich Angebote für ältere Menschen, die auf Hilfe und Pflege angewiesen sind, zu präsentieren, den Ersatz des Alterszentrums Sandbühl sicherzustellen und die zukünftig benötigte Menge an Pflegebetten zu eruieren.

Mit SRB 188 vom 31. August 2015 verabschiedete der Stadtrat die Altersstrategie 2015 (mit Auswirkungen auf den Bau und Betrieb der dazu passenden Infrastrukturbauten), welche folgende Ziele beinhaltet:

- Die heutige IST-Bettenzahl ist von 188 auf 227-287 zu erhöhen durch Betrieb von Betreutem Wohnen oder Wohnen mit Service in Zentrumsnähe sowie Betrieb von Pflegebetten in verschiedenen geeigneten Einrichtungen (Wahlmöglichkeit).
- Der Bedarf von ca. 500 behindertengerechten Wohnungen ist sicherzustellen.

**B. Umsetzung mit Machbarkeitsstudie für Standortentscheid**

Für die Sicherung und den Fortbestand zukünftiger städtischer Infrastrukturen ist die Abteilung Finanzen und Liegenschaften zuständig. Um die anstehenden Fragestellungen rund um einen Standortentscheid klären zu können, beantragt die Abteilung Finanzen und Liegenschaften zur Erstellung einer Machbarkeitsstudie einen Kredit von Fr. 50'000.00.

Die Machbarkeitsstudie mit integrierter Entscheidungsfindung für den Standortentscheid beinhaltet Folgendes:

- Erstellung Gesamtübersicht über alle in Frage kommende Grundstücke und Standorte
- Abklärungen bezüglich Investoren- respektive Betreibermodelle
- Sicherung von Grundstücken mit Gutachten und Schätzungen für Baulandbewertung
- Termin- und Investitionsplanung eines Bauvorhabens.

## C. Kosten

Die Abteilung Finanzen und Liegenschaften hat folgenden Kostenvoranschlag erstellt:

<i>BKP</i>	<i>Arbeitsbereich</i>	<i>Kosten Fr.</i>
291	Honorare und Entschädigung extern	40'000.00
291	Honorare intern	5'000.00
301	Diverses	5'000.00
	Total Kosten	<u>50'000.00</u>

Im Voranschlag 2016 sind in der Investitionsrechnung für die Erstellung einer Machbarkeitsstudie Fr. 50'000.00 eingestellt. Für den weiteren Verlauf des Projektes sind in der Finanzplanung 2015 – 2019 folgende Beträge eingestellt:

2017	Fr.	250'000.00 (Projektierung)
2019	Fr.	2'000'000.00
Später	Fr.	34'000'000.00

## D. Planungskommission

Für die weitere Bearbeitung des Standortentscheids betreffend Alterseinrichtungen ist eine Planungskommission zu bestimmen. Als Mitglieder der Planungskommission werden vorgeschlagen:

Mit Stimmrecht:

Manuela Stiefel, Ressortvorsteherin Finanzen und Liegenschaften (Präsidentin)

Christian Meier, Ressortvorsteher Alter und Soziales

Susanne Tanner, Abteilungsleiterin Alter und Pflege

Beratende Stimme:

Oliver Küng, Abteilungsleiter Finanzen und Liegenschaften

Barbara Meyer, Projektleiterin Stadtentwicklung

Albert Schweizer, Bereichsleiter Liegenschaften

Die Aufgaben umfassen:

- Erarbeitung von Investoren- und Trägerschaftsvarianten
- Erarbeitung von Betreibermodellen und dazu passenden Businessplänen
- Grundlagen für den Standortentscheid zu Händen des Stadtrates
- Klärung fachspezifischer Problemstellungen unter Beizug externer Fachpersonen
- Erarbeitung einer Kreditvorlage für einen Projektierungskredit an dem vom Stadtrat beschlossenen Standort
- Klärung der Weiterverwendung der Liegenschaft „Alterszentrum Sandbühl“

## E. Termine

3. Quartal 2016	Standortentscheid, Genehmigung durch Stadtrat
Ende 2016	Klärung der Investoren- und Betreibermodelle
Mitte 2017	Projektierungskredit, Genehmigung Gemeindeparlament
Mitte 2018	Baukreditantrag ans Gemeindeparlament
Anfang 2019	Volksabstimmung

Die Planungskommission „Alterseinrichtungen“ arbeitet mit der Planungskommission „Strategie Altersplanung“ sowie dem Ausschuss Alterseinrichtungen zusammen.

### **Der Stadtrat beschliesst:**

1. Für die Ausarbeitung einer Machbarkeitsstudie „Standortentscheid Alterseinrichtungen“ wird ein Kredit von Fr. 50'000.00 zu Lasten der Investitionsrechnung, Konto INV00014-882-5040.00, bewilligt.
2. Es wird eine Planungskommission „Alterseinrichtungen“ gebildet, und folgende Personen werden zu Mitgliedern ernannt:

Mit Stimmrecht:

- Manuela Stiefel, Ressortvorsteherin Finanzen und Liegenschaften (Präsidentin)
- Christian Meier, Ressortvorsteher Alter und Soziales
- Susanne Tanner, Abteilungsleiterin Alter und Pflege

Beratende Stimme (nach Bedarf):

- Oliver Küng, Abteilungsleiter Finanzen und Liegenschaften
- Barbara Meyer, Projektleiterin Stadtentwicklung, Abteilung Bau und Planung
- Albert Schweizer, Bereichsleiter Liegenschaften

3. Mitteilung an
  - Planungskommission Strategie Altersplanung
  - Neu gewählte Mitglieder der Planungskommission Alterseinrichtungen
  - Abteilungsleiter Bau und Planung
  - Archiv

Status: öffentlich

### **STADTRAT SCHLIEREN**

Toni Brühlmann  
Stadtpräsident

Ingrid Hieronymi  
Stadtschreiberin